Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 95 (2020)

Heft: 5

Artikel: 80 neue EAGLE für Deutschland : auch die Schweiz profitiert

Autor: Besse, Frederik

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-914364

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rüstung + Technik **57** Mai 2020 | SCHWEIZER SOLDAT

80 neue EAGLE für Deutschland Auch die Schweiz profitiert

General Dynamics European Land Systems- Mowag (GDELS) hat einen Auftrag für die Lieferung von 80 hochgeschützten EAGLE 6×6-Fahrzeugen erhalten. Die Fahrzeuge gehen an die Bundeswehr und werden im Sanitätsdienst einsgesetzt. Damit wird Deutschland zur zweiten Nutzernation. Davon proftiert auch die Schweiz.

Hptm Frederik Besse

Er ist robust, vielseitig und bietet Schutz. Diese Fähigkeiten machten ihn zum begehrten Transportfahrzeug sowohl in der Schweizer Armee als auch in der Bundeswehr. Die Rede ist vom EAGLE. Nun soll die neue 6×6 Variante des EAGLE auch Leben retten. Der Sanitätsdienst der Bundeswehr will bis 2024 einen Anteil von 80 hochgeschützte EAGLE erhalten. Doch was kann das neue Fahrzeug? Und wie profitiert die Schweiz von diesem Geschäft? Gehen wir der Reihe nach.

Der Vorgänger

Der 6×6er ist das neuste Mitglied der EAGLE-Familie. Schweizer Soldaten dürfte die 4×4 Version bestens bekannt sein. In mehreren Varianten steht er als Aufklärungsfahrzeug sowie als Schiesskommandantenfahrzeug im Dienst. Wer Glück hat kann ebenfalls einen EAGLE in Blau am Flughafen Zürich erspähen. Dabei handelt es sich um ein Fahrzeug der Kantonspolizei Zürich.

Das neue Modell

In der grösseren Variante hat der 6×6 EAGLE weitaus mehr Platz zur Verfügung. Laut den Produzenten stehen 14,5 m³ zur Verfügung. Dazu kommt eine komfortable Innenhöhe von 1.8 m. Dabei soll der Schutz nicht zu kurz kommen. General Dynamics legte die Panzerung gegen Minen und improvisierte Sprengsätze (IED) aus. Ein weiterer Vorteil liegt in der Wartungseffizienz: Da die grössere Variante auf der 4×4 Version basiert, ergebe sich laut dem Hersteller eine «hohe logistische Gleichheit». GDELS verspricht in einer Medienmitteilung, dass durch die wartungsfreundliche Konstruktion sowie des bewährten Servicekonzeptes Betriebskosten auf ein Minimum rediziert werden.

Gemeinsame Produktion

Die Bundeswehr ist nach der Schweizer Armee die zweite Streitkraft, welche den grossen Bruder des EAGLE 4×4 in ihren Fuhrpark aufnimmt. Das bedeutet auch, dass in beiden Ländern am neuen Auftrag gearbeitet wird. GDELS lässt den EAGLE 6×6 in Tägerwilen TG grundfertigen. Der Grundstein wird somit in der Schweiz gelegt. Der Prozess geht in Deutschland weiter. Das Unternehmen spricht von einem signifikanten deutschen Produktionsanteil, welcher in Deutschland liegt. Ein konkretes Beispiel des Schweizer Anteil: Ausbildungsmaterial. Die Kursdokumentation und Trainingsunterlagen kommen aus dem Thurgau, so Giuseppe Chillari, Managing Director der GDELS.

Schweizer Armee

Die Schweiz bestellte 2019 als erste Nation 100 Fahrzeuge des Typs 6×6. Dort dienen die Fahrzeuge aber nicht primär dem Sanitätsdienst, sondern sind die Träger des taktischen Aufklärungssystem «TASYS». Ab 2023 wird das Fahrzeuge eingeführt.



Bald für den Sanitätsdienst der Bundeswehr im Einsatz: EAGLE 6×6.